

Des Försters Lieblingspfad: Rundwanderung im Bucheggberg

Zum 50-Jahr-Jubiläum des Waldwirtschaftsverbandes Bucheggberg wurde 2009 die Buechibürger Rundwanderung als eine der «Solothurner Waldwanderungen» eröffnet. In einem ausgedehnten Rundgang durchstreift der zwölf Kilometer lange Wanderweg die hügelige Kulturlandschaft rund um das idyllische Müllital und Mühledorf, den Hauptort des Bucheggbergs. Das Mosaik von Bauerndörfern, Hecken, Feldgehölzen, Wiesen, Feldern und Wäldern zeugt von der jahrhundertealten, traditionsreichen Land- und Forstwirtschaft auf verhältnismässig kleinen Grundstücken. Sowohl die Eigentumsverhältnisse wie auch die Natur haben keine grossflächige Intensivierung der Bewirtschaftung zugelassen und dadurch eine vielfältige, kontrastreiche Landschaft geprägt. Und wo versucht wurde, mit Fichtenreinbeständen Zeit und Geld zu gewinnen, haben Stürme und

Schneedruck das kompakte Kronendach wieder durchlöchert und die natürlichen Waldstrukturen wieder durchbrechen lassen. Diese Sachverhalte werden dem interessierten Wanderer auf 30 Thementafeln erklärt, die auch über Landschaft, Landwirtschaft und kulturhistorische Stätten orientieren. Start und Zielpunkt der Buechibürger Rundwanderung ist das Schloss Buchegg. Diese gemütliche Waldwanderung lässt sich aber auch in Teilstrecken und in beliebiger Richtung erwandern.

Vorschlag: Mark Hunninghaus

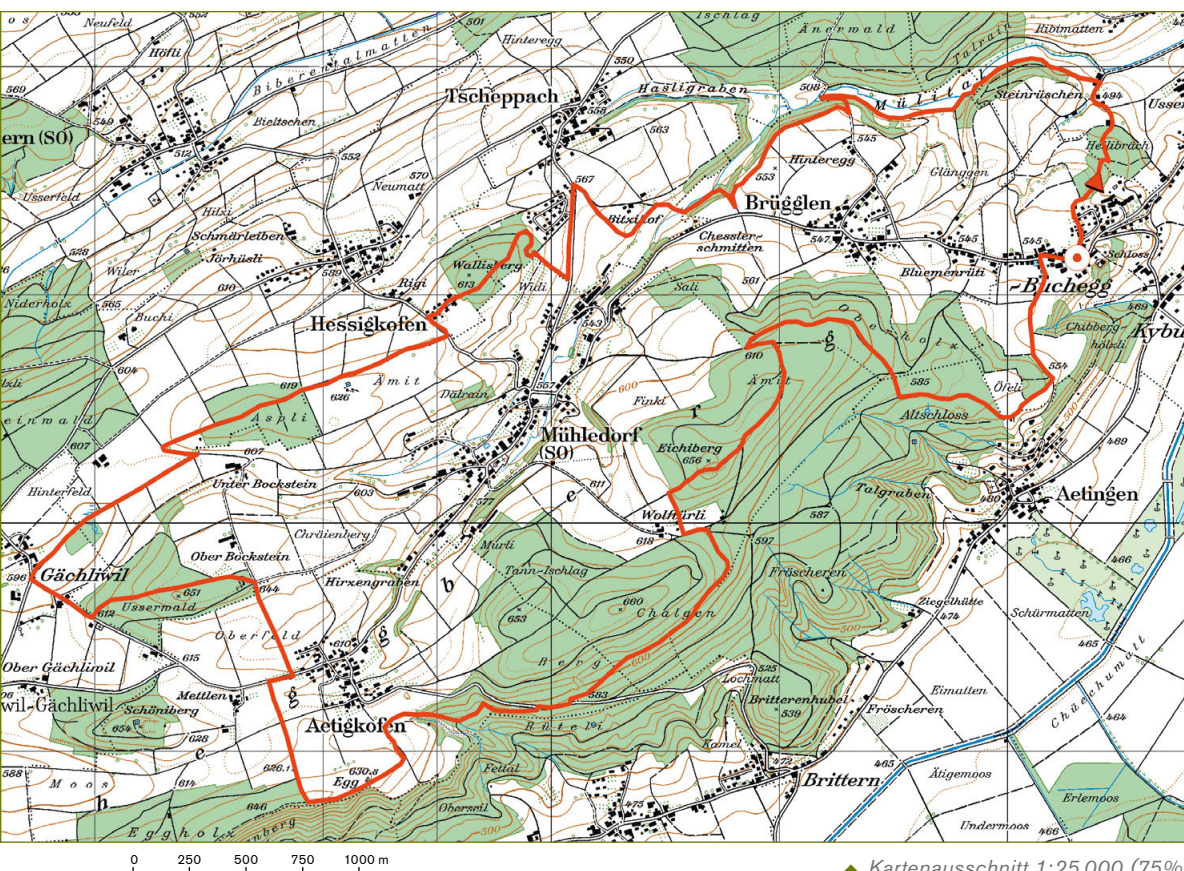
Anreise: Schloss Buchegg

Dauer: 3 Stunden

Länge: 12 Kilometer

Höhendifferenz: 140 Meter

PDF: www.binding-waldpreis.ch > Exkursionsvorschläge



▲ Kartenausschnitt 1:25 000 (75%)